

Der Etsch-Radweg - 4 Tage

- * **Fahrt im modernen Luxusreisebus**
- * **Fahrradtransport im geschlossenen Spezialanhänger (E-Bikes willkommen!)**
- * **Radbegleiter: Ruth und Peter Wernitznig**
- * **3x Übernachtung mit Halbpension in schönen 3* und 4* Hotels entlang der Strecke**
- * **Frühstück jeweils vom Buffet und mehrgängige Abendessen**
- * **Karten und Info-Material über die Radstrecke**



Während die Gipfel noch schneeweiß sind, bedeckt ein zart-rosa Teppich den Talgrund im Vintschgau. Dieses Naturschauspiel wiederholt sich Jahr für Jahr zur Apfelblüte in Südtirol. Besonders früh blühen die Obstbäume rund um die Kurstadt Meran. Oft schon Ende März verwandeln Mandel- und Kirschbäume das Meraner Land in ein einziges Blütenmeer, im April und Mai folgen die Äpfel. Verantwortlich dafür ist das submediterrane Mikroklima, das hier aufgrund der geschützten geographischen Lage herrscht: Die Texelgruppe mit ihren Dreitausendern schirmt das Meraner Becken vor kalten Winden gegen Norden und Nordwesten ab, von Süden kann die warme Luft vom Mittelmeer ungehindert einströmen. Dieses einzigartige Naturschauspiel wollen wir bei unserer Radreise hautnah erleben! Bedingt durch die Topografie führt die gesamte Radstrecke größtenteils bergab.

Mit Ruth und Peter von wernireisen auf dem Etschradweg von den Gletschern zu den Palmen

1. Tag: Kärnten - Radtour Reschenpass - Latsch. ca. 55 Km.

Anreise mit dem Bike Bus über Lienz, das Pustertal und Bozen zum Reschenpass am Reschen See auf 1.450 Metern Seehöhe. Abladen der Fahrräder und Beginn der ersten Etappe. Bald schon sehen wir den markanten Kirchturm, der beim Dorf Graun aus dem Wasser des aufgestauten Sees ragt. Weiter, mit schönen Ausblicken auf die Gletscher des Berges Ortler erreichen wir das Burggrafnamt. Weiter radeln wir immer bergab am sehr gut ausgebauten und bestens beschilderten Etschradweg. Wir passieren Mals und kommen nach Schlanders, wo wir in unserem Hotel bereits erwartet werden.

2 Tag: Radtour Latsch - Bozen. ca. 60 Km.

Nachdem wir uns am Frühstücksbuffet ausgiebig gestärkt haben, radeln wir gutgelaunt weiter. Die Strecke führt uns heute durch die blühenden Apfelgärten des Vintschgau über Naturns und Algund nach Meran. Meran ist die zweitgrößte Stadt in der italienischen Provinz Südtirol. Ihre Bevölkerung setzt sich etwa je zur Hälfte aus deutsch- und italienischsprachigen Bewohnern zusammen. Über Jahrhunderte war Meran die Tiroler Landeshauptstadt. Im Herzen der Altstadt liegt die mittelalterliche Laubengasse, welche im 13. Jahrhundert von den Grafen von Tirol erbaut wurde. Zierliche Erker und zahlreiche Torbögen zieren die Gasse und neben traditionsreichen Geschäften finden sich hier noch Wirtsstuben von alter Südtiroler Gastlichkeit. Weiter nun, noch immer am beschilderten Radweg entlang der Etsch radeln wir nun in Richtung Süden. Vorbei am bekannten Weinort Terlan erreichen wir unser heutiges Ziel, die südtiroler Landeshauptstadt Bozen.

3. Tag: Radtour Bozen - Trient. ca. 58Km.

Bevor wir uns wieder auf den Weg machen, sollte noch ein kurzer Abstecher ins Zentrum von Bozen am Programm stehen. Die Bozner Lauben sind, heute wie einst, das eigentliche Zentrum des Handels der Stadt. Es handelt sich um eine sehr schön gestaltete Einkaufsgasse, die für Fußgänger vorbehalten ist und in der Landeshauptstadt vor langer Zeit mit alten Rundbögen ausgestattet wurde. Am westlichen Ende der Laubengasse schließt sich der Obstmarkt an, ein weiteres Highlight des Zentrums. Bei der Weiterfahrt ergeben sich nun zwei Möglichkeiten: Entweder wir radeln am immer ebenen Ufer der Etsch am Radweg Richtung Süden oder wir machen einen Abstecher über einen leicht hügeligen Anstieg zum berühmten Kalterer See. Durch Kaltern an der Weinstraße und vorbei am Seeufer kommen wir über Tramin dann bei Neumarkt wieder zum Radweg, den wir nun, vorbei an der Salurner Klause, bis zu unserem heutigen Etappenziel, der alten Bischofsstadt Trient folgen.

4 Tag: Radtour Trient - Serravalle. ca. 35 Km.

Trient ist die Hauptstadt des Trentino und der autonomen Region Trentino-Südtirol, der am nördlichsten gelegenen Verwaltungsregion Italiens. An kulturellen Einrichtungen und Sehenswürdigkeiten sind in Trient vor allem zu nennen: Das Castello del Buonconsiglio, ehemaliger Sitz der Fürstbischöfe. Die

Preis:

04.06.2018 - 07.06.2018 - .

Doppelzimmer Dusche/WC	475 €
Einzelzimmer Dusche/WC	553 €

Kirche S. Maria Maggiore, 1520 im Renaissancestil erbaut. In ihr fanden Sitzungen des Konzils von Trient statt. Der Domplatz mit der 1145 geweihten Kathedrale San Vigilio und der Palazzo Pretorio und dem Neptunbrunnen. Der Dom war der Hauptort der Sitzungen des Konzils von Trient. Unsere letzte Radetappe führt nun weiter am Etschradweg über Calliano und Rovereto nach Serravalle all Adige, wo unser Radbus wieder auf uns wartet. Nach dem Endverladen unserer Bikes treten wir die Heimreise an, die uns über die italienischen Autobahnen, vorbei an Verona, Padua und Udine wieder zurück nach Kärnten führt.

Wichtiger Hinweis:

Die Teilnahme an den Radausfahrten ist für Sie kostenlos und erfolgt auf eigene Gefahr und Risiko. Die Radbegleiter übernehmen keinerlei Verantwortung für Unfälle, Diebstahl oder Beschädigungen an Fahrrädern und Ausrüstung. Die Aufgabe der Radbegleiter besteht ausschließlich auf die Weisung der zu befahrenden Wegstrecke und das Einteilen von Pausen während der Radausfahrt. Mit Ihrer Anmeldung zu den Radreisen akzeptieren Sie diese Bedingungen.

Bild: Shutterstock